

RE: Einreichung Petition Krieg in der Ukraine

Von _EDA-STS Eurasien <sts.eurasien@eda.admin.ch>
An info@patriotpetition.org <info@patriotpetition.org>
Datum 2022-08-12 10:28

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für Ihre Email von 25. Juli an Bundespräsident Ignazio Cassis und die eingereichte Petition im Zusammenhang mit der militärischen Aggression Russlands gegen die Ukraine und den folglich implementierten Sanktionen gegen Russland.

Russland verletzt mit seinem Vorgehen namentlich das völkerrechtlich verankerte Gewaltverbot und die territoriale Integrität sowie die Souveränität der Ukraine. Es handelt sich dabei um eine schwerwiegende Verletzung des Völkerrechts. Der Bundesrat hat aufgrund dieses militärischen Angriffs Russlands auf einen souveränen Staat entschieden, die Sanktionen der EU gegen Russland zu übernehmen und somit deren Wirkung zu verstärken. Dennoch werden die EU-Sanktionen nicht pauschal übernommen, sondern von Fall zu Fall analysiert.

Die Wirksamkeit von Sanktionen ist nur sehr schwierig abschätzbar. Sanktionen werden in aller Regel im Verbund mit anderen politischen, diplomatischen oder rechtlichen Instrumenten eingesetzt und können daher kaum isoliert betrachtet werden. Die Verhängung von Sanktionsmassnahmen ist aber oft die einzige Option. Die Alternativen – weiterhin bloss verbale Verurteilung einer als unakzeptabel wahrgenommenen Situation oder der Einsatz von Waffengewalt – sind im aktuellen Kontext beide inadäquat.

Die Wirksamkeit von Sanktionen hängt schliesslich stark davon ab, ob sie lückenlos umgesetzt werden. Somit haben von einzelnen Staaten eigenständig umgesetzte Sanktionen oft eine weniger grosse Wirkung im Vergleich zu international breit abgestützten Sanktionen.

Die wirtschaftlichen Verflechtungen der Schweiz mit Russland und der Ukraine sind verhältnismässig gering. Daher dürften die direkten Effekte des Kriegs auf die Schweizer Volkswirtschaft insgesamt begrenzt bleiben. Auf volkswirtschaftlicher Ebene dürften vor allem indirekte Effekte auf die Schweiz von Bedeutung sein, v.a. die globalen Preisanstiege bei Energieträgern und anderen Rohwaren sowie die gestiegene Unsicherheit.

Mit freundlichen Grüssen

Sekretariat

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA Staatssekretariat Abteilung Eurasien

Bundeshaus West, 3003 Bern
www.eda.admin.ch



#UnPlusPourLaPaix
#APlusForPeace